

118577-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Beaufsichtigung von Schachtbohrungen – Drilling-Management-Support und Drilling-Supervisors für die Sanierung der Bohrung Endorf 2

OJ S 37/2025 21/02/2025

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Gesundheitswelt Chiemgau AG

E-Mail: info@gesundheitswelt.de

Rechtsform des Erwerbers: Organisation, die einen durch einen öffentlichen Auftraggeber subventionierten Auftrag vergibt

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Gesundheit

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Drilling-Management-Support und Drilling-Supervisors für die Sanierung der Bohrung Endorf 2

Beschreibung: Die Gesundheitswelt Chiemgau AG (GWC) betreibt in Bad Endorf eine 1963 erstellte 4.300 m tiefe Hochdruck-Bohrung zur Förderung von Sole, die umfassend saniert werden muss. Der Hauptumfang der Arbeiten besteht im Totpumpen der Bohrung mit schwerer Spülung sowie in der Durchführung eines Heavy Workover mit Plug&Abandonment des tieferen Teils sowie Erschließung flacherer Horizonte. Da sich in der Nähe medizinische Einrichtungen befinden, müssen strenge Lärmgrenzwerte eingehalten werden. Für die Begleitung und Überwachung der Workover-Arbeiten wird ein Unternehmen gesucht, das Drilling-Supervisors wie auch Drilling-Management-Support bereitstellt.

Kennung des Verfahrens: f2351d70-804a-40b4-8b18-08b3d8fa03d9

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: ja

Begründung des beschleunigten Verfahrens: Fristverkürzung aufgrund der besonderen Projektstruktur (Abhängigkeiten verschiedener, z.T. bereits beschaffter Leistungen, v. a. der Bohranlage) und Vorgaben des Förderbescheids

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 76431500 Beaufsichtigung von Schachtbohrungen

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Rosenheim, Landkreis (DE21K)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: 1. Der Zugang zu den Vergabeunterlagen erfolgt ausschließlich über das Vergabeportal subreport ELViS [https:// www.subreport.de/](https://www.subreport.de/), unter der in Ziffer 5.1.12 der Auftragsbekanntmachung angegebenen Adresse. Die Angebotsabgabe ist ausschließlich über das Vergabeportal möglich, siehe Ziffer 5.1.12 der Auftragsbekanntmachung. Auf

postalischem Wege sowie per E-Mail, per Telefax oder auch über die Bewerberkommunikation des Vergabeportals übermittelte Angebote sind nicht zugelassen. Zusätzliche bzw. ergänzende Bewerbungsunterlagen auf Datenträgern werden nicht berücksichtigt. Die Unterlagen sind wie durch das Vergabeportal vorgesehen dort einzureichen. Das Risiko für den rechtzeitigen Eingang der Bewerbungsunterlagen liegt beim Bewerber. Für die Abgabe von Angeboten muss sich der Interessent auf dem Vergabeportal anmelden. Die Kommunikation (z.B. Nachforderung von Unterlagen, Änderungen der Vergabeunterlage durch die Vergabestelle) erfolgt ausschließlich über das Vergabeportal. 2. Der Bieter kann sich zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen Vergabebestimmungen an keine Vergabekammer wenden. Der Auftraggeber ist ein privatwirtschaftlich tätiges Unternehmen, kein öffentlicher Auftraggeber nach § 99 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen GWB und kein Sektorenauftraggeber. Er ist Verwender einer Zuwendung aufgrund eines Zuwendungsbescheids und zur entsprechenden Anwendung eines wettbewerblichen Verfahrens zur Vergabe einer Dienstleistung verpflichtet.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Beschreibung: Die durch das eForms-Formular vorgegebenen Begriffe zu den Ausschlussgründen sind nicht maßgeblich. Die Frage eines Ausschlusses von Angeboten richtet sich nach geltendem deutschem Vergaberecht. Bitte beachten Sie zu den vorzulegenden Erklärungen und Unterlagen Ziffer 5.1.9 dieser Bekanntmachung.

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Drilling-Management-Support und Drilling-Supervisors für die Sanierung der Bohrung Endorf 2

Beschreibung: Die Gesundheitswelt Chiemgau AG (GWC) betreibt in Bad Endorf eine 1963 erstellte 4.300 m tiefe Hochdruck-Bohrung zur Förderung von Sole, die umfassend saniert werden muss. Der Hauptumfang der Arbeiten besteht im Totpumpen der Bohrung mit schwerer Spülung sowie in der Durchführung eines Heavy Workover mit Plug&Abandonment des tieferen Teils sowie Erschließung flacherer Horizonte. Da sich in der Nähe medizinische Einrichtungen befinden, müssen strenge Lärmgrenzwerte eingehalten werden. Für die Begleitung und Überwachung der Workover-Arbeiten wird ein Unternehmen gesucht, das Drilling-Supervisors wie auch Drilling-Management-Support bereitstellt.

Interne Kennung: E37852882

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 76431500 Beaufsichtigung von Schachtbohrungen

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Rosenheim, Landkreis (DE21K)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 5 Monate

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

Zusätzliche Informationen: Ergänzung zu Ziffer 5.1.3.: Zeitfenster für die Leistungserbringung:

Ende 03/2025 - 08/2025. Geschätzte Dauer der Arbeiten: 80 Tage

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: A. Basisinformationen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: A) Basisinformation zum Unternehmen des Bewerbers (Name, Sitz, Rechtsform, Gründungsjahr, Kontaktdaten) bzw. zu den an der Bewerbungsgemeinschaft beteiligten Unternehmen (Name, Sitz, Rechtsform, Gründungsjahr, Kontaktdaten, Leistungsanteil) (soweit zutreffend) (Formblatt Basisinformationen)

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: B. Eigenerklärung Ausschlussgründe

Beschreibung des Auswahlkriteriums: B) Eigenerklärung des Bewerbers, dass die in §§ 123, 124 GWB bzw. die in § 21 AEntG, § 98c AEntG, § 98c AufenthG, § 19 MiLoG, § 21 SchwarzArbG und § 22 LkSG genannten Ausschlussgründe nicht vorliegen bzw.

Eigenerklärung für ausländische Bewerber, dass keine Ausschlussgründe vorliegen, die nach den Rechtsvorschriften des jeweiligen Landes mit §§ 123, 124 GWB bzw. § 21 AEntG, § 98c AufenthG, § 19 MiLoG, § 21 SchwarzArbG und § 22 LkSG vergleichbar sind (Formblatt Eigenerklärung Ausschlussgründe)

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: C. Eigenerklärung Bietergemeinschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: C.) Eigenerklärung (soweit erforderlich) der Bewerbungsgemeinschaftsmitglieder zur gesamtschuldnerischen Haftung und Benennung desjenigen, der die Bewerbungsgemeinschaft vertritt einschließlich Nachweis der Vertretungsmacht (Formblatt Erklärungen zu Bietergemeinschaft)

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: D. Erklärung zur Eignungsleihe

Beschreibung des Auswahlkriteriums: D.) Im Fall einer Eignungsleihe (soweit zutreffend):

Eigenerklärung zur Eignungsleihe, einschließlich Verpflichtungserklärung des Unterauftragnehmers/sonstigen Dritten. Im Falle der Eignungsleihe (= Inanspruchnahme der Fachkunde oder Leistungsfähigkeit eines Unterauftragnehmers oder sonstigen Dritten) hat der Bewerber eine verbindliche Verpflichtungserklärung des jeweiligen Unternehmens vorzulegen,

dass ihm die Mittel zur Verfügung stehen werden bzw. dass der Dritte die Leistung ausführen wird (§ 47 Abs. 1 VgV) (Formblatt Erklärung zur Eignungsleihe). Jedes Unternehmen, dessen Kapazitäten der Bewerber für die Erfüllung eines oder mehrerer Eignungskriterien in Anspruch nehmen will, muss folgende Erklärungen vorlegen: a) Erklärungen, dass die in §§ 123, 124 GWB bzw. die in § 21 AEntG, § 98c AufenthG, § 19 MiLoG, § 21 SchwarzArbG und § 22 LkSG genannten Ausschlusskriterien nicht vorliegen; bzw. Eigenerklärung für ausländische Bewerber, dass keine Ausschlussgründe vorliegen, die nach den Rechtsvorschriften des jeweiligen Landes mit §§ 123, 124 GWB bzw. § 21 AEntG, § 98c AufenthG, § 19 MiLoG, § 21 SchwarzArbG und § 22 LkSG vergleichbar sind (Formblatt Eigenerklärung Ausschlussgründe); b) Nachweis der Eignung des Unternehmens, dessen Kapazitäten der Bewerber oder Bewerber für die Erfüllung eines oder mehrerer Eignungskriterien in Anspruch nehmen will, in Bezug auf die Eignungskriterien entsprechend dem Umfang der Eignungsleihe. (Verwendung des entsprechenden Formblatts (soweit vorhanden) je nachdem, welche Eignung in Anspruch genommen werden soll). Auf § 47 Abs. 1 Satz 3 VgV wird ausdrücklich hingewiesen. Erfüllt ein Unternehmen diejenigen Eignungskriterien nicht, dessen Kapazitäten der Bewerber für die Erfüllung eines oder mehrerer Eignungskriterien in Anspruch nehmen will, kann der Auftraggeber vorschreiben, dass der Bewerber das entsprechende Unternehmen ersetzen muss (§ 47 Abs. 2 VgV). Nimmt der Bewerber die Kapazitäten eines anderen Unternehmens im Hinblick auf die wirtschaftliche oder finanzielle Leistungsfähigkeit in Anspruch, kann der Auftraggeber eine gemeinsame Haftung des Bewerbers und des (jeweils) anderen Unternehmens entsprechend dem Umfang der Eignungsleihe verlangen (§ 47 Abs. 3 VgV). Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: E. Haftpflichtversicherungsnachweis

Beschreibung des Auswahlkriteriums: E.) Aktuelle Versicherungsbestätigung (nicht älter als sechs Monate) des Versicherers für Haftpflichtversicherung für Personenschäden mit einer Deckungssumme in Höhe EUR 3 Mio. und für Sachschäden mit einer Deckungssumme in Höhe von EUR 2 Mio. oder Bestätigung der Versicherung, dass im Auftragsfall eine Deckung in entsprechender Höhe vorliegen wird.

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: F. Gesamtumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: F) Eigenerklärung über den Gesamtumsatz des Bewerbers in den letzten drei (3) abgeschlossenen Geschäftsjahren (Formblatt Eigenerklärung Gesamtumsatz)

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: G. Minimalanforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: G.) Die Minimalanforderungen müssen vom angebotenen Servicepersonal erfüllt und im Angebotspreis enthalten sein. (Formblatt Minimalanforderungen)

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: H. Aufstellung des Personals mit entsprechenden Nachweisen (Zertifikate)

Beschreibung des Auswahlkriteriums: H.) Team von angestellten Bohringenieuren und Drilling-Supervisors mit über 10 Jahren Erfahrung in der bayerischen Molasse und gültigen internationalen Zertifizierungen für Well Control, z. B. IWCF (Level 4), IADC WellSharp usw.

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: I. Referenzliste des Anbieters bzw. des Personals

Beschreibung des Auswahlkriteriums: I.) - Mindestens 20 Jahre Erfahrung als Wellsite-Supervisor in Bohr- und Workover-Operationen - Mindestens 15 Jahre Erfahrung als Wellsite-Supervisor in Bohr- und Workover-Operationen als Wellsite-Supervisor in der Öl- und Gasindustrie - Mindestens 3 Jahre Erfahrung als Wellsite-Supervisor in Bohr- und Workover-Operationen als Wellsite-Supervisor bei Geothermiebohrungen

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: J. Aufstellung der Tätigkeiten/Referenzen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: J.) Erfahrung des Projekt-Teams bei mindestens drei (3) Projekten im Bereich Airlift-Testing (Luft oder N2)

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: K. Aufstellung der Tätigkeiten/Referenzen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: K.) Aufstellung über die Erfahrung in mindestens drei (3) Hochdruckbohrungen (Formationen mit einem Porendruckgradienten von mindestens 0,16) im bayerischen Molassebecken mit Teufen > 3.500 m und in drei (3) P&A bei Hochdruckbohrungen (Formationen mit einem Porendruckgradienten von mindestens 0,16) im bayerischen Molassebecken mit Teufen > 3.500 m

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Sonstiges

Bezeichnung: L. Bedingungen für die Ausführung des Auftrags, zugleich Bedingung für den Zuschlag

Beschreibung des Auswahlkriteriums: L.) I. Öffentliche Aufträge und Konzessionen dürfen nach dem 9. April 2022 nicht an Personen oder Unternehmen vergeben werden, die einen Bezug zu Russland im Sinne von Artikel 5k der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 aufweisen. Jeder Bieter muss daher die in den Ausschreibungsunterlagen beigefügte Eigenerklärung abgeben (Formblatt Eigenerklärung Russlandbezug). Sollte es sich bei dem Bieter um eine Bietergemeinschaft handeln, so muss die Erklärung für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft gesondert abgegeben werden. Dies erfolgt durch gesonderte Eintragung der Mitglieder in die benannten Felder.

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Sonstiges

Bezeichnung: M. Bedingungen für die Ausführung des Auftrags:
Beschreibung des Auswahlkriteriums: M.) Die Beauftragung von Unterauftragnehmern (Sub-/Nachunternehmer) sowie die Bildung von Bietergemeinschaften ist möglich. Jedoch muss der Bieter oder im Falle einer Bietergemeinschaft von einem Teilnehmer der Bietergemeinschaft folgende Leistungen selbst ausgeführt werden (sog. Selbstausführungsgebot im Sinne von § 47 Abs. 5 VgV): 1. Backoffice-Team 2. Drilling-Supervisors
Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Beschreibung: Wertung des Angebotspreises gem. Ziffer I.10.1 der Verfahrensbedingungen;

Gewichtung: 40%

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: Wertung der Anforderungen gem. Ziffer I.10.1 der Verfahrensbedingungen;

Gewichtung: 60%

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.subreport.de/E37852882>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.subreport.de/E37852882>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 07/03/2025 12:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 6 Wochen

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Bewerber- und Bieterunterlagen können nach ermessensgerechter Entscheidung des Auftraggebers nachgefordert werden, soweit dies vergaberechtlich zulässig ist. Auf § 56 VgV wird verwiesen.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 07/03/2025 12:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Gesundheitswelt Chiemgau AG

Beschaffungsdienstleister: LKZ Prien GmbH

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Gesundheitswelt Chiemgau AG

Registrierungsnummer: Berichtseinheit-ID 00011155

Postanschrift: Ströbinger Str. 18a

Stadt: Bad Endorf

Postleitzahl: 83093

Land, Gliederung (NUTS): Rosenheim, Landkreis (DE21K)

Land: Deutschland

E-Mail: info@gesundheitswelt.de

Telefon: +49 8053 200-0

Internetadresse: <https://www.gesundheitswelt.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: LKZ Prien GmbH

Registrierungsnummer: DE 188 285 952

Stadt: Prien am Chiemsee

Postleitzahl: 83209

Land, Gliederung (NUTS): Rosenheim, Landkreis (DE21K)

Land: Deutschland

E-Mail: info@lkzprien.de

Telefon: +49 8051 901-0

Rollen dieser Organisation:

Beschaffungsdienstleister

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: eabead02-e928-4bae-880a-1d22bc546111 - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 19/02/2025 13:19:33 (UTC+01:00)
Mittleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 118577-2025
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 37/2025
Datum der Veröffentlichung: 21/02/2025